

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 364.

Freitag den 30. December.

1870.

Zur gefälligen Beachtung.

Um bei Ausgabe der Legitimationskarten zum Abholen des Tageblattes beim Quartalwechsel den Andrang möglichst zu beschränken, können die geehrten Abonnenten

Karte und Rechnung bereits von heute ab

bei uns in Empfang nehmen lassen.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Nachdem während der letzten Tage in der Umgegend von Leipzig zwei Hunde, von denen der eine toll und der andere der Tollwuth bringend verdächtig gewesen ist, betroffen worden sind und der als toll erkannte Hund in Daalsdorf nicht nur eine große Anzahl Hunde und andere Hausthiere, sondern auch Menschen gebissen hat, so finden wir uns veranlaßt, den Eigenthümern von Hunden die größte Vorsicht und strengste Ueberwachung derselben bringend anzupfehlen und erwarten von allen hiesigen Einwohnern, daß sie bei irgend auffälligen Wahrnehmungen an einem Hunde entweder dessen sofortige Abholung zur Scharfrichterei behufs genauer Beobachtung veranlassen oder doch bei uns ungesäumt Anzeige erstatten werden.

Der Cavallerist ist zur sorgfältigsten Aufsichtsführung angewiesen worden.

Leipzig, am 27. December 1870.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch. Jerusalem.

Quittung.

Für Unterlassung der Zusendung von Neujahrskarten zahlten fernerweit an die Armenanstalt:

Herr Stadtrath Dr. Clot. Müller	2 Thlr.
" " Chn. Gfr. Reitzig	2 "
" " Louis Seyffert	2 "
" Kaufmann Wilhelm Kettembeil	2 "
" Advocat Moriz Gentschel	2 "
" Kaufmann Gustav Gentschel	2 "
" " S. Blum	2 "
" " W. Dodel	2 "
" " Hugo Scharf	2 "
" " Wilh. Kleinschmidt	2 "
" " Hermann Wendelssohn	2 "
" " Consul Beckmann	2 "
" Advocat Dr. Sillig	2 "
Frau Dr. Fuß in Plagwitz	2 "
Herr Kaufmann S. S. Salberstadt	2 "
" Buchhändler Otto Spamer	2 "
" Steinhauermeister Julius Schirmer	2 "

Indem wir dankend über diese Beträge quittiren, sind wir gern bereit, fernere Zahlungen für gleichen Zweck auf unserem Bureau, Gewandhaus 1 Treppe hoch, anzunehmen.

Leipzig, den 29. December 1870.

Das Armen-Directorium.

Bauplatz-Versteigerung.

Der an der **Sohen Straße** zwischen dem Schumann'schen Stiftungshause und dem Grundstück der Frau verw. Dr. Schreiber gelegene, der Stadtgemeinde gehörige Bauplatz von ca. 1814 \square Ellen Flächeninhalt soll an den Meistbietenden verkauft werden und bezaubern wir hierzu Versteigerungstermin an Rathsstelle auf

Freitag den 13. Januar 1871 Vormittags 11 Uhr

an. Mit der Versteigerung wird pünctlich zur angegebenen Stunde begonnen und dieselbe geschlossen werden, sobald weitere Gebote nicht mehr erfolgen.

Die Versteigerungsbedingungen und ein Situationsplan liegen in unserem Bauamte, Rathhaus 2. Etage, zur Einsichtnahme aus.

Leipzig, den 28. December 1870.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch. Cerutti.

Bekanntmachung.

Vom 1. Januar 1871 ab wird für die Districte V, VI und VII Herr **Dr. med. Alfred Langbein**, von gedachter Zeit ab in der Schletterstraße Nr. 14, 2 Treppen wohnhaft, als Armenarzt fungiren, wogegen der bisherige Armenarzt der genannten Districte, Herr **Dr. med. Rothe**, von derselben Zeit ab im District I die armenärztlichen Functionen übernehmen wird.

Leipzig, den 28. December 1870.

Das Armendirectorium.

Bekanntmachung.

Wittwoch den 4. Januar 1871 Vormittags von 10 Uhr an sollen in dem Commungrundstücke an der Wasserkuß Nr. 15 die von dem Umbau der rothen Kuß übrig gebliebenen Baubölzer und Pfosten zc. gegen sofortige Zahlung und unter dem im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden.

Leipzig, den 26. December 1870.

Des Rathes Deputation zur Wasserleitung.